

1. Record Nr.	UNINA9910483396003321
Autore	Metz Marina
Titolo	Migration – Ressourcen – Biographie : Eine Studie über Zugewanderte aus der ehemaligen Sowjetunion // von Marina Metz
Pubbl/distr/stampa	Wiesbaden : , : Springer Fachmedien Wiesbaden : , : Imprint : Springer VS, , 2016
ISBN	3-658-13664-2
Edizione	[1st ed. 2016.]
Descrizione fisica	1 online resource (261 p.)
Collana	Beiträge zur Regional- und Migrationsforschung, , 2626-2738
Disciplina	300
Soggetti	Emigration and immigration Ethnicity Social work Migration Ethnicity Studies Social Work Germany Emigration and immigration Soviet Union Emigration and immigration
Lingua di pubblicazione	Tedesco
Formato	Materiale a stampa
Livello bibliografico	Monografia
Note generali	Description based upon print version of record.
Nota di bibliografia	Includes bibliographical references.
Nota di contenuto	Bezugsrahmen Migration -- Bezugsrahmen Ressourcen -- Empirie auf Grundlage verschiedener Biographien.
Sommario/riassunto	Marina Metz untersucht Migration und Ressourcen in ihrer vielschichtigen Wechselbeziehung zueinander unter gesamtbiographischer Perspektive. Die empirische Grundlage bilden Biographien von Migranten und Migrantinnen aus der (ehemaligen) Sowjetunion, die in den 1990er Jahren nach Deutschland eingewandert sind. Die Ergebnisse zeichnen ein wesentlich differenzierteres Bild der Migration aus der ehemaligen Sowjetunion, als es bisher in der Migrationsforschung vorhanden war. Zudem unterstreichen sie die Notwendigkeit, den Blick stärker als bisher auf die Ressourcen der Zugewanderten zu richten, und öffnen somit sowohl neue Perspektiven für theoretische wie auch empirische Auseinandersetzungen mit dem Thema Migration. Der Inhalt Bezugsrahmen Migration Bezugsrahmen Ressourcen Empirie auf Grundlage verschiedener Biographien Die

Zielgruppen Dozierende und Studierende der Sozialarbeit,
Sozialpädagogik und Erziehungswissenschaften Die Autorin Marina
Metz ist wissenschaftliche Mitarbeiterin in der Lehre (Fachbereich
Soziale Arbeit) an der Evangelischen Hochschule Darmstadt.
